
01.04.2016 - 11:38 Uhr

Der Leipziger Jubiläumsreigen geht weiter: Max-Reger-Festjahr 2016 Leipzig



MAX REGER

LEIPZIG 2016



Leipzig (ots) -

Im Jahr 2016 jährt sich der Todestag von Max Reger zum 100. Mal. Paul Hindemith sagte einst über den Komponisten: "Max Reger war der letzte Riese in der Musik. Ich bin ohne ihn gar nicht zu denken." Die Stadt Leipzig nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, um mit einem Festjahr gebührend an den Meister zu erinnern. Damit

führt Leipzig die Kette der Jubiläen weiter, die im Jahr 2009 begann: Mendelsohn 2009, Schumann 2010, Mahler 2011, THOMANA 2012, Wagner 2013, Friedliche Revolution 2014 und 1.000 Jahre Leipzig 2015. Die eigens für das Jubiläum gestaltete Website www.reger-in-leipzig.de bietet umfangreiche Informationen zu Regers Leben und Werk, einen Veranstaltungskalender, eine Übersicht von Spielorten und beteiligten Künstlern sowie Reiseangebote zu Leipzig.

Vom 8. bis 20. Mai 2016 finden unter der Schirmherrschaft von Herbert Blomstedt die Max-Reger-Festtage der Stadt Leipzig statt. Zahlreiche Musikinstitutionen, darunter das Gewandhausorchester, der Thomanerchor, das MDR-Sinfonieorchester, die Universitätsmusik, die Leipziger Kirchen und die Komponistenhäuser sind an den Festtagen beteiligt. Der Veranstaltungsreigen ist breit gefächert und beinhaltet neben Aufführungen von Reger-Werken einen Festvortrag und ein Festkonzert, eine internationale musikwissenschaftliche Konferenz, Aufführungen von Solokompositionen und eine Lange Reger-Orgelnacht in Leipziger Kirchen (14.5.2016). Eine Konzertreihe mit dem Titel "Kennen Sie Reger?" an der Hochschule für Musik und Theater sowie ausgefallene Formate wie die (Nacht)Wanderperformance "Sein letzter Tag" der Tanzkünstlerin Heike Henning regen aktiv zur Beschäftigung mit Regers Wirken an - und bauen so charmant eventuelle Berührungsängste ab. Schirmherr Blomstedt, ehemaliger Gewandhauskapellmeister, wird mit den Gewandhaus-Konzerten am 19. und 20. Mai 2016 das Finale der Festtage dirigieren.

Auch Leipzigs berühmtestes Musikfestival, das Bachfest Leipzig (10.-19.6.2016) ehrt den Komponisten und beleuchtet unter dem Motto "Geheimnisse der Harmonie" die musikalischen Bezüge zwischen Max Reger und Johann Sebastian Bach. Als besonderes Highlight gastiert der Orgelrevolutionär Cameron Carpenter am 12. Juni 2016 mit einem Open-Air-Konzert auf dem Leipziger Marktplatz im Rahmen der "BACHmosphäre"-Reihe. Nicht nur die New York Times lobt Carpenters Virtuosität gepaart mit musikalischer Intelligenz auf seinem Lieblingsinstrument, der elektrischen Orgel. Das Bach-Museum Leipzig präsentiert darüber hinaus noch bis 23. Oktober 2016 die Sonderausstellung "Alles, alles verdanke ich Joh. Seb. Bach! - Bach und Reger". Über die Sommermonate wartet die Thomaskirche mit einem thematischen BachOrgelFestival in der Thomaskirche auf (26.6.-6.8.2016).

Max Reger wurde am 19. März 1873 in Brand/Oberpfalz geboren. Berühmtheit erlangte er vor allem durch seine Orgelstücke. Seine Kompositionen wurden zu Lebzeiten gefeiert, jedoch auch kontrovers diskutiert. Er gilt als eine der Schlüsselfiguren der anbrechenden Moderne: ein Künstler, der zwischen Avantgarde und Tradition stand. Reger war als Kirchenkomponist konfessionsübergreifend tätig. Er sah sich kompositorisch in der Tradition von Brahms und Bach. Seine Verehrung für Thomaskantor Johann Sebastian Bach drückte Max Reger einmal mit den Worten aus: "Es gibt nichts so Kompliziertes in unserer modernen Harmonik, was nicht der alte Bach längst vorweg genommen hätte."

Max Reger hatte ab 1907 bis zu seinem Tod im Jahr 1916 eine Professur für Tonsatz und Komposition am Königlichen Konservatorium Leipzig sowie 1907 bis 1908 den Posten des Universitätsmusikdirektors inne. In Leipzig schuf er die von ihm so genannten "Herzblutwerke". Dazu gehören Orchesterwerke wie etwa das Violinkonzert in A-Dur sowie das Konzert für Klavier und Orchester in f-Moll, welche beide im Gewandhaus zu Leipzig aufgeführt wurden. Max Reger verstarb am 11. Mai 1916 in Leipzig an einem Herzversagen.

Wer die "Max-Reger-Festtage 2016" besuchen möchte, kann bei der Leipzig Tourismus und Marketing GmbH das Reisearrangement "Leipzig - das klingt gut!" buchen. Es beinhaltet neben zwei Hotelübernachtungen inkl. Frühstück den Eintritt ins Bachmuseum und Mendelssohn-Haus sowie zahlreiche weitere Leistungen: Preis ab 215 Euro (pro Person im DZ). Information und Buchung: Tel.: +49 (0)341 7104-275, www.leipzig.travel/reiseangebote

Informationen zu Max Reger Leipzig 2016: www.reger-in-leipzig.de

Ansprechpartner Max-Reger-Festjahr 2016

Stadt Leipzig, Dezernat Kultur: Peter Matzke (Referent für Großveranstaltungen im Kulturbereich), Tel. 0341 / 1234206, E-Mail: peter.matzke@leipzig.de, www.leipzig.de

Programmkoordinator: Fabian Mann, fabian.mann@reger-in-leipzig.de

Offizielles Pressebüro: Roman Friedrich (SINNergy), Tel. 0341 / 2491278, roman.friedrich@sinnergy.info, www.sinnergy.info

Kontakt:

Steffi Gretschen, Leiterin internationale PR Tourismus,

Tel. +49 341 7104 300, s.gretschel@ltm-leipzig.de

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015107/100786092> abgerufen werden.